



LVS Landseer Verein Schweiz

SSL Société Suisse du Landseer

ASL Associazione Svizzera del Landseer

Jahresbericht

Für unseren Verein war das 2023 das Jahr der Begegnung. Highlights wie unser Sommerfest oder die World Dog Show im eigenen Land haben Raum und Zeit geboten, Menschen seit Jahren wieder einmal zu treffen, sich auszutauschen und bewusst Gespräche zu führen. Von diesen vielen Begegnungen haben nicht nur unsere Hunde profitiert, sondern sicherlich auch mancher Hundebesitzer. Ist es Euch auch so ergangen?

Die Anlässe und Aktivitäten im Zuchtwesen konnten wir auch im 2023 professionell und reibungslos durchführen. Die Zuchtzulassungsprüfungen und Wesenstests konnten wir wiederum in bewährter Zusammenarbeit mit den Leonbergern und Neufundländern durchführen und damit grösstmögliche Synergien nutzen. Dabei dürfen wir immer wieder auf ein eingespieltes Team mit fleissigen Helfern zurückgreifen, keine Selbstverständlichkeit in der heutigen Zeit.

Im Ausstellungswesen gab es für den LVS zwei bedeutende Anlässe. Im Mai durften wir einmal mehr in der Swiss Dog Arena in Münsingen gastieren und gemeinsam mit den Neufundländern die CAC Clubschau durchführen. Dank einem schlagkräftigen OK Team und für viele Aspekte bereits gut eingespielten Abläufen konnten wir eine schöne Ausstellung auf die Beine stellen. Im August bei sehr heissen Temperaturen lockte dann die World Dog Show nach Genf. Die Welthundeausstellung im eigenen Land auszutragen - das war fürs OK und viele Rasseclubs ein echtes Highlight. In enger Zusammenarbeit mit dem OK konnten wir den Landseer-Besitzern aus nah und fern eine CAC Ausstellung anbieten. Allen Mithelfenden sowie den teilnehmenden Vereinsmitgliedern herzlichen Dank. Wir als LVS durften vom OK wie auch aus dem internationalen Teilnehmerfeld sehr positive Rückmeldungen entgegennehmen.

Das Sommerfest des LVS mit Plauschparcours für Gross und Klein, leckerem Gripp-Plausch und feinem Dessertbuffet war das gesellschaftliche Top-Event. Nach dem Begrüssungskaffee galt es den von Virginia Forster entwickelten Plauschparcours mit den Hunden zu bestehen. An jeden Posten wurden eifrig Punkte gesammelt und die kurzen Wartezeiten erlaubten es immer wieder, zu plaudern und sich näher kennenzulernen. Während die Teilnehmenden voll engagiert ihre Postenarbeiten absolvierten, leistete das Helferteam unter der Leitung von Petra und Hansruedi Kramer in aller Ruhe Grosses. Die bereitgestellte Verpflegung mit Salaten, Grilladen, Getränken und Desserts liessen keine Wünsche offen. Allen helfenden Händen und für die feinen mitgebrachten Köstlichkeiten herzlichen Dank. So war es dann auch nicht verwunderlich, dass die Teilnehmenden aus dem In- und Ausland beinahe nicht mehr heimfahren wollten. Wir konnten es geniessen und wer nicht dabei sein konnte – ja der hat wirklich etwas verpasst.

Unsere Vereinszeitschrift «Pfote» konnte mit viel Liebe zum Detail und mancher Nachtschicht ist es der Redaktion in einer tolle Ausgabe über unser Vereinsleben und unsere Rasse berichten, Wissenswertes zu vermitteln und mit vielen schönen Bildern den Blick auf das Wesentliche aller Bestrebungen in unserem Verein zu lenken – unsere Landseer Hunde. Denn für und mit unseren treuen Vierbeinern durchs Leben zu gehen, das ist unsere Berufung, unsere innere Antriebsfeder und Motivation, sich dem Leben und seinen Herausforderungen zu stellen, sich einzubringen und füreinander da zu sein.

Die Eckpunkte des Jahresprogramms 2024 bilden die zuchttechnischen Anlässe. Die weiteren Vereinsanlässe ergänzen dann in loser Folge über das Jahr hinweg. Auf die Durchführung einer CAC Clubschau müssen wir dieses Jahr aus Spargründen verzichten. Dafür werden wir dann im Folgejahr gemeinsam mit dem Schweizerischen Neufundländer Klub SNK wieder eine Ausstellung organisieren und durchführen.

Vereinsanlässe werden wir zukünftig mit einer Mindest-Teilnehmerzahl ausschreiben und dabei auch einen allfälligen Unkostenbeitrag «von..bis» in Aussicht stellen (diesen erheben wir dann abhängig von der Teilnehmerzahl). Zudem wollen wir die Zusammenarbeit mit dem Partnerverein der Neufundländer weiterhin fördern und dazu sich gegenseitig die Teilnahme an Veranstaltungen offenhalten.

Persönlich freue ich mich auf die engagierte Zusammenarbeit mit der Zuchtkommission und dem Vorstand zugunsten eines erlebnisreichen LVS-Vereinsjahres. Möge es uns vergönnt sein, mit einer Vielzahl an Möglichkeiten das Vergnügen mit unseren wunderbaren Hunden zu geniessen und mit Gleichgesinnten gemeinsame Stunden zu verbringen. Alle sind dazu herzlich eingeladen und willkommen, sich einzubringen und mitzuwirken.

Thundorf, 18.2.2024 der Präsident LVS, Markus Mügler